John Henry Allen

Die Chronischen Krankheiten Bd.2

Leseprobe

Die Chronischen Krankheiten Bd.2

von John Henry Allen

Herausgeber: Schlick Verlag



Im Narayana Webshop finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Copyright:
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
https://www.narayana-verlag.de

Narayana Verlag ist ein Verlag für Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise. Wir publizieren Werke von hochkarätigen innovativen Autoren wie Rosina Sonnenschmidt, Rajan Sankaran, George Vithoulkas, Douglas M. Borland, Jan Scholten, Frans Kusse, Massimo Mangialavori, Kate Birch, Vaikunthanath Das Kaviraj, Sandra Perko, Ulrich Welte, Patricia Le Roux, Samuel Hahnemann, Mohinder Singh Jus, Dinesh Chauhan.

Narayana Verlag veranstaltet Homöopathie Seminare. Weltweit bekannte Referenten wie Rosina Sonnenschmidt, Massimo Mangialavori, Jan Scholten, Rajan Sankaran & Louis Klein begeistern bis zu 300 Teilnehmer

Inhalt

Vorrede Dr. O. Eichelberger V
Vorbemerkung IX

I. Die Behandlung der Gonorrhoe 5
Materia Medica
II. Die Behandlung des Urogenitaltraktes 34
Materia Medica
III. Dysmenorrhoe 74
Die Behandlung der Dismenorrhoe 81
Materia Medica
IV Fluor 157
Die Behandlung des Fluors 162
Materia Medica

Vergleichstabellen der Miasmen 206

Therapieanweisungen:
Mittel bei chronischen Krankheiten 293
Mittel bei akuten Krankheiten 299
Allgemeines 302
Wirkungsdauer 305
Behandlungsverlauf 306

Repertorium
Vorbemerkung 310
Allgemeines Repertorium 311
Miasmenzugehörigkeit der Mittel 393
Homöopathische Typen 394
Verwandtschaften der Mittel 398

Anhang
Lexikon 401
Register 406

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626 / 974 970 0
Leseprobe von J.H. Allen „Die chronischen Krankheiten
Die Miasmen“ Band 2

Psora	Pseudo-Psora	Syphilis	Sykose
			Sternnaevus:. Kleiner Haufen erweiterter Kapillaren. ztw. blaß, ztw. rot: - erworbene oder ererbte Sykose. Kleine, rote, punktförmige Flecke: häufiger auf Rumpf und Vorderseiten der Glieder: — erworbene oder ererbte Sykose.
			Muttermale oder Papillome können entweder sykotisch oder syphilitisch sein.

ALLGEMEINES

Personen, die gegen jede ansteckende Krankheit überempfindlich veranlagt sind = tuberkulös oder Psora und latente Syphilis.

Häufiges Frösteln, wenn sie an einer Krankheit oder einer leichten Beschwerde leiden.	Leiden unter warmer Luft im Räume. Können nicht viel Kälte vertragen, aber auch nicht viel Wärme.	SCHLECHTER: - Berührung, sehr empfindlich; - nachts. Meistens < von - Wärme (MERC., JOD., ACID. NUR.). Manchmal auch < von - Kälte, bes. alte Leute; (B) häufig < von den normalen Ausscheidungen wie - Schweiß, und ztw. auch von - Stuhl oder Urin. (B) **BESSER: ztw. von Kälte.**	SCHLECHTER: - kalte Luft oder Feuchtigkeit, auch wenn es schwül wird. Rheuma < von - Nässe, Kälte, Feuchtigkeit; - Regen, Schnee, Wetterwechsel. Allgemein auch < beim - Nahen eines Sturmes oder Gewitters, bei —Wetterwechsel und beim —Wechsel der Jahreszeiten. Im akuten Stadium der Gonorrhoe — < nachts und von Wärme, bes. Genitalien.

Klinische Diagnosen:

Neuralgische Schmerzen sind psorisch oder pseudo-psorisch.

BESSERUNG: Sie werden für gewöhnlich - > von Ruhe und Wärme; VERSCHLECHTERUNG: häufig - < von Bewegung.		Karies oder Zerstörung der Knochen. Knochenhautentzündungen, Rachitis, Knochenerweichung. Asymmetrie von Organen; degenerative Veränderung von Organen; Skelettdeformationen (Vannier).	Gichtische Ablagerungen in Mund, Nase, Ohren, Mastdarm, Harnröhre und Körperöffnungen.

Wenn das System tief mit PSORA imprägniert ist, erkennen wir die tuberkulöse Anlage außerdem an der Neigung zu
- Geschwüren, Verhärtungen und Abszessen.

Vergrößerung der lymphatischen Drüsen.

Fisteln oder sich eingrabendc Prozesse sind syphilitisch oder tuberkulös.

Impfungen beim tuberkulösen Kind sind besonders gefährlich. Sie können schwere sykotischc Erkrankungen verursachen.

Impfung ist eine URSACHE der Sykose! Sie erzeugt
- viele Hautkrankheiten wie
- Wundrose, Grindflechte, (Impetigo), Schuppenflechte,
- Hitzeblattern, Gangrän,
- Erythem, Roseola, Nesselfieber, Ekzem, Herpes und viele andere Hautausschläge, selbst
- Hauttuberkulose (Lupus vulgaris).

Bei der lymphatischen Konstitution besonders ab 40stem Lebensjahr gedeiht die tuberkulöse Diathcse am üppigsten.

Auch Gonorrhoe und Syphilis finden bei der lymphatischen Konstitution reichen Boden.

Bei der tuberkulösen Diathese haben wir große Schwierigkeiten, die erworbene Syphilis oder Gonorrhoe auszurotten. Hier

entwickeln sich langdauernde und hartnäckige tertiäre Prozesse und Veränderungen.

Bei allen Miasmen werden geistige oder seelische Störungen durch ein äußeres Auftreten der Krankheit sogleich erleichtert:

Psora	Pseudo-Psora	Syphilis	Sykose
Erleichterung durch einen physiologischen Ausleitungsprozeß wie - Diarrhöe, reichlichen Harnabgang oder Schweiß.	Vorübergehende Erleichterung durch - übelriechenden Fuß- oder Achselschweiß (dessen Unterdrückung oft Lungenbeschwerden oder eine andere schwere Krankheit erzeugen kann.); oder — Nasenbluten heilte eine Neuralgie.	Erleichterung durch - Ausbruch eines alten Geschwüres oder einer alten Wunde, die durch irgendein örtlich angewandtes Mittel zugeheilt worden war.	Im Sekundärstadium: Besserung durch — Wiederkehr eines Fluors oder eines gonorrhoischcn oder katarrhalischen Ausflusses.
		Die tertiäre Syphilis muß häufig mit antipsori sehen Mitteln geheilt werden, sie ist daher keine echte Syphilis mehr, (s. J. H. ALLEN: Die chron. Krankheiten, die Miasmen Bd. l, S. 296: Zitat von Hering).	Im Tertiärstadium Besserung durch - Ausbruch von Warzen oder durch — fibröse Neubildungen oder Gewächse.

GEMISCHTE MIASMEN

Die spezifische, sekundäre Entzündung der Sykose entsteht: durch Vermischung von Psora, Pseudo-Psora und Sykose im 2. Stadium.			Die spezifische, sekundäre Entzündung der Sykose entsteht: durch Vermischung von Psora, Pseudo-Psora und Sykose im 2. Stadium, z. B. Entzündungen - der Genitalien (s. o.) —schwere Lungenentzündung; —akute Schwindsucht; —Brechdurchfall der Säuglinge u. a.
Skrofulöse: Psora und unterdrückte Syphilis.		Skrofulöse: Psora und unterdrückte Syphilis.	
	Pseudo-Psora und Sykose: - Kachexie möglich; - bösartige tuberkulöse Veränderun gen.		Pseudo-Psora und Sykose: - Kachexie, - bösartige tuberkulöse Veränderun gen.

Krankheitserscheinungen, die alle 3 Miasmen enthalten:

Fibröse Gewächse: Viele dieser Fälle sind unheilbar.

Naevi[1]: Psora, Sykose und Pseudo-Psora Wundrose (Erysipel).

Tinea-Arten[2] sind sykotisch, jedoch meist auf tuberkulöser Grundlage. Allen gibt jedoch an anderer Stelle' alle Miasmen bei den Tinea-Arten an.

Elephantiasis.

Krebs, Hautkrebs und Hauttuberkulose (Lupus vulgaris). Lupus vulgaris: tuberkulös (d. h. Psora und Syphilis) mit sykotischcm Anteil.

Ichtyose (Fischschuppenkrankheit): alle Miasmen sind anwesend, deshalb ist sie eine unheilbare Hautkrankheit, besonders, wenn sie erblich ist. Wir sehen hier die Trockenheit der Psora, die Schuppen der Syphilis und häufig sind die Muttermale und warzenartigen Ausschläge vorhanden, die das sykotische Element anzeigen.

FOLGEN VON UNTERDRÜCKUNGEN

Unterdrückung der Psora wirkt bes. auf das Nervensystem: - nervöse oder geistige Phänomene.		Unterdrückung der Syphilis wirkt auf die - Hirnhäute und das Gehirn selbst, auf den - Kehlkopf, den Hals, die - Augen, die - Knochen und die Knochenhaut.	Unterdrückung der Sykose wirkt auf die inneren Organe, bes. die Unterleibs- und Geschlechtsorgane: - schwere spezifische Entzündungen, mit nachfolgenden - Hypertrophien, Abszessen, Adhäsionen, zystischen Degenerationen, - schleimigen Zysten usw. Oder aber:

1 war/.enartigc, pigmentierte Gewächse, weinfarbene Flecke

2 engl. ringworm

AUGENSCHMERZEN

Schmerz (allgemein): euphr.
Brennend: euphr. -
Durchdringend[1]**:** *euphr.*
Sand, Schmerz wie von S. in den Augen: euphr., nat-m.

OHREN

Absonderung Blut Menses, anstelle: *crot-h.*
Empfindungen Jucken: agar. **Farbe** rot *Ohrmuschel* höchste Punkte: •apis
Hautausschläge *hinter* den *Ohren* Risse: graph.. petr., *psor.*
- Schwellung *Ohrmuschel* höchste Punkte: *-apis*

OHRENSCHMERZEN

Brennend: *ugar.*

HÖREN

Ohrgeräusche Brummen Menses, während: *coca* Klingen
Blutung, nach: *chin.*
Menses, während: *coca*
Sehverlust mit vorübergehendem: *chin.*
Rauschen Menses, während: *bor.*
Überempfindlichkeit: coff., lach.

NASE

Äußere Nase Risse: graph. **Bohren** in der Nase (KK s. MODALITÄTEN): cina. **Empfindungen**
Ausdehnung Choanen: fl-ac.
- Verengung *Nasenrücken* Nasenbluten, bei: *harn.*
Geruchssinn
empfindlich gegen
- Gerüche: *colch.*
den Geruch von Speisen: colch.
kochenden Speisen: colch. starke Gerüche: lyc., nux-v. scharf: coff.
Gerüche Eiler: *euphr.* süßlich: *euphr.*
Nasenbluten: acel-ac., erig., phos.
Blut hell: erig., mill. Menses, vor: *phos.*

1 engl. smarling

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626 / 974970 0
Leseprobe von H.J. Allen „die Chronischen Krankheiten Die Miasmen“ Band 2

John Henry Allen

Die Chronischen Krankheiten Bd.2

Die Miasmen, Band 2

412 Seiten, geb.
erscheint 1990

Jetzt kaufen



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise www.narayana-verlag.de